



Hallo Herr Hauser,

Sie haben von September 2013 bis Januar 2017 die Europäische Wirtschaftsfachschule (EWF) besucht und erfolgreich abgeschlossen. Nach dem Studium haben Sie ein 4-monatiges Praktikum in Spanien über ein Erasmus-Programm absolviert.

Wie und wann sind Sie auf die Idee gekommen am Erasmusprogramm teilzunehmen?

*Herr Hauser: Im Zuge meiner Weiterbildung zum Betriebswirt habe ich das Unterrichtsfach Spanisch gewählt.*

*Während dieser Zeit wurde über die Möglichkeit und den Ablauf des Programms Erasmus + informiert.*

Welche Unterstützung haben Sie erhalten? (von der EWF, finanzielle Unterstützung, Wohnung etc.)

*Herr:Hauser: Die Selbstbeteiligung liegt bei 400€ und vor Ort muss man sich selbst verpflegen. Die An- und Rückreise sowie die 4-monatige Unterkunft bei einer Gastfamilie werden im Rahmen eines Stipendiums bezahlt.*

In welchem Unternehmen haben Sie das Praktikum absolviert?

*Herr Hauser: Das Praktikum habe ich bei einer Tourismus-Agentur im Herzen der Altstadt von Sevilla durchführen dürfen.*

Welche beruflichen Erfahrungen konnten Sie sammeln?

*Herr Hauser: Die Disposition, Organisation von Reisen und Exkursionen sowie den Umgang mit verschiedenen EDV- Datenverarbeitungssystemen.*

Sie waren in Sevilla. Wie haben Ihnen die Stadt, die Region und die dortige Lebensweise gefallen?

*Herr Hauser: Der Aufenthalt in Sevilla war eine der schönsten Zeiten meines Lebens. Die Stadt und das Umland in Andalusien sind traumhaft schön. Die Menschen sind sehr kontaktfreudig, hilfsbereit und nett. Da Sevilla sehr touristisch ist, habe ich dort sehr viele Menschen verschiedenster Nationen kennengelernt. Auf sogenannten „Intercambios“ habe ich meine Sprachkenntnisse verbessern können und sehr viele Freundschaften geschlossen. Das Essen ist ebenfalls sehr lecker und preiswert.*

Vielleicht noch ein Wort zur EWF. Die Weiterbildung hat sicherlich in den letzten 3 ½ Jahren neben der beruflichen Belastung sehr viel Zeit in Anspruch genommen. Was machen Sie jetzt mit der freien Zeit? Und können Sie die Weiterbildung zum Betriebswirt weiterempfehlen?

*Herr Hauser: Eine berufliche Fortbildung kann ich in jedem Fall weiterempfehlen. Es ist während der Zeit natürlich anstrengend, aber am Ende kann man stolz und glücklich sein die Herausforderung erfolgreich gemeistert zu haben.*

Herr Hauser, vielen Dank für das Gespräch. Für Ihre Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute!

